



REVUE PASSIERT

DAS METROPOLORCHESTER

EINE HOMMAGE AN DIE WELT

Felix Heller, Sänger

absolvierte sein Studium der Sprechkunst und des Gesangs mit Auszeichnung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Neben diversen Sprechprogrammen auf der Bühne und im Rundfunk, wie z.B. für die Eröffnungsveranstaltungen des Tages der deutschen Einheit 2014 (ARD) oder des Evangelischen Kirchentags 2015 (ZDF), tritt er oft als Moderator und Conférencier auf.

Hauptsächlich jedoch singt er mit dem Metropolorchester oder als Musical- und Operetten-darsteller. So spielt er gerade unter anderem den König Ludwig in „Ludwig2“ in Füssen.

Seine Bühnengagements führten ihn u.a. in den Beethoven Saal der Liederhalle Stuttgart, das Konzerthaus am Gendarmenmarkt Berlin, das Gewandhaus Leipzig, das Friedrichsbau Variété Stuttgart, den Nikolaisaal Potsdam, nach Italien, Belgien und Lettland. Auf diesen Bühnen stand er mit dem Gewandhausorchester Leipzig, den Brandenburger Symphonikern, dem Staatsorchester Frankfurt oder mit der neuen Preußischen Philharmonie.

Als Moderator arbeitete er für die Kinderkrebshilfe Leipzig, die Sparda Bank BW, die Le Meridien Hotel Group, die Handwerkskammer BW, das Brandenburger Theater, die Singakademie Potsdam u.v.a. Nach Engagements am Kammertheater Karlsruhe („Schöne Bescherung“) und dem Stuttgart Theatre Centre („Disneys Beauty and the Beast“) spielt er derzeit am Capitol Theater Mannheim das „Weiße Rössl“ als Dr. Siedler und unterrichtet Opernsänger an den staatlichen Musikhochschulen in Frankfurt und Karlsruhe.



Florian Lipphardt, Pianist & Manager

ist als Keyboarder und MD mit Andrea Berg, Namika, The Voice of Germany, Joko Winterscheidt, Mark Forster, Vincent Weiss, Maite Kelly, Max Mutzke und weiteren Künstlern auf der nationalen und internationalen Bühne zu sehen und zu hören.

Auch im Studio spielte er bisher über 20 CDs, u.a. für Andrea Berg, Vanessa Mai und Maite Kelly ein, die Platin- und Goldstatus erreichten.

Im Orchestergraben wirkte er bei zahlreichen Musicalproduktionen u.a. für die Stage Entertainment sowie im Friedrichsbau Variété Stuttgart mit.

Er nahm regelmäßig an zahlreichen Wettbewerben teil und ist heute mehrfach ausgezeichneter Bundespreisträger in den Bereichen Jazz, Pop und Klassik und gewann 2016 den Bundeswettbewerb Schulpraktisches Klavierspiel. 2015 erhielt er das Deutschland-Stipendium.

Als Komponist und Musikalischer Leiter arbeitete, schrieb und spielte er für Produktionen am Pflztheater Kaiserslautern, Alten Theater Ulm, sowie bei Produktionen der Schauspielbühnen Stuttgart und vertonte Filme und Hörbücher. Zudem steuerte er der Strado Compagnia Danza für viele Tanzperformances im Theater und Stadthaus Ulm die Musik bei.

Michael Lieb, Dirigent

ist Arrangeur, Dirigent und Gründer des Metropolorchesters, arrangiert und komponiert regelmäßig Chor-, Band- und Orchesterliteratur, engagiert sich als Korrepetitor und Dirigent mehrerer Chöre und tritt in unterschiedlichen Besetzungen als Pianist und Keyboarder auf.

Bei Stage Entertainment in München ist er seit 2018 assistierender MD für „Fack Ju Göthe“ und „Amélie“, verantwortete als musikalischer Leiter Molières Menschenfeind am Württembergischen Staatstheater Stuttgart, und arbeitet regelmäßig für das alte Schauspielhaus Stuttgart und diverse Musicalproduktionen. Als Lehrbeauftragter für Klavier unterrichtet er an der Musikhochschule Mainz, der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sowie der Universität Halle a.d. Saale.

Seine Konzerttätigkeit führte ihn unter anderem als Pianist und Dirigent in die Schwabenlandhalle Fellbach, die Liederhalle Stuttgart (Beethovensaal, Hegelsaal) sowie nach Lettland, Belgien und Österreich.

Von 2014-15 war er Deutschlandstipendiat der Martin-Schmälzle Stiftung.